



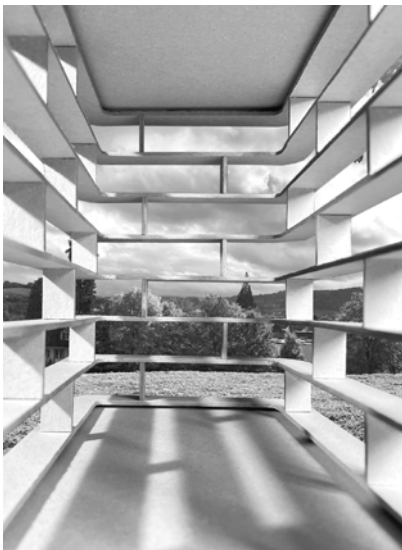
Passerelle Architektur

Passerelle Architektur

Die Passerelle ermöglicht den Brückenschlag zwischen der gymnasialen Matura, der Fachmatura oder der Berufsmatura in einem nicht verwandten Beruf und einem Hochschulstudium in Architektur. Die Ausbildung besteht aus einem dreimonatigen Vorkurs und einem neunmonatigen Praktikum.

Im Vorkurs erlangen Sie wichtige Grundlagen für einen erfolgreichen Einstieg ins anschließende Praktikum. Wissensvermittlung, Exkursionen und Werkstattarbeit haben einen hohen Praxisbezug. In der abschliessenden Projektarbeit können Sie das erworbene Wissen und Ihre Fähigkeiten anwenden. Der Vorkurs und das Praktikum bieten eine tolle Gelegenheit, in die Welt der Architektur einzutauchen und sich auf das anschliessende Bachelor-Studium vorzubereiten.

Der Vorkurs besteht aus acht Modulen: In den ersten sieben Wochen finden die Module 2 bis 8 statt. Das übergeordnete Modul 1 dauert vier Wochen, in denen am Ende des Vorkurses die Projektarbeit erstellt wird. Eine Workshopwoche drei Monate nach Abschluss des Vorkurses dient als Standortbestimmung.

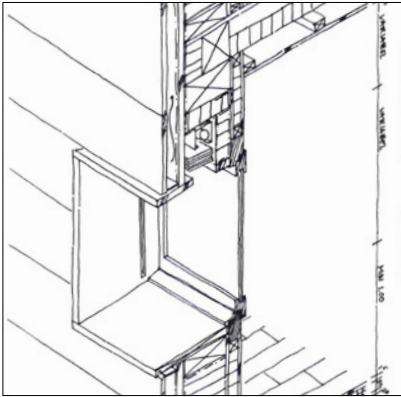


Modul 1: Entwurf

Sie lernen die Grundsätze der Raumerfahrung kennen. In der Auseinandersetzung mit dem Thema «Kleinraum» übersetzen Sie Ihre eigenen Ideen in eine architektonische Form. Sie erarbeiten konstruktive Lösungen und präsentieren Ihr Projekt in digitaler und analoger Form.

Modul 2: Gestaltung

Sie lernen die Grundlagen des analogen Skizzierens kennen und erlangen Grundkenntnisse in Modellfotografie, Bildbearbeitung und Layout (Adobe Photoshop und Adobe InDesign).



Modul 3: Konstruktion und Statik

Sie erhalten einen Überblick über die verschiedenen Bausysteme, deren Einfluss auf ein Bauwerk und die gebräuchlichen, baulichen Lösungen. Sie lernen, konstruktive Fügungsprinzipien im Detail zu entwerfen und in technische Zeichnungen umzusetzen.

Modul 4: Kultur

Sie erhalten einen Überblick über die Baugeschichte und das Thema Baukultur.

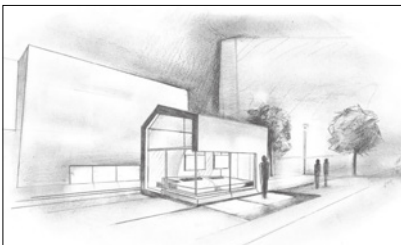
Modul 5: Planung

Sie lernen, Pläne zu lesen und zu verstehen: Grundrisse, Schnitte, Ansichten und Details. Sie erhalten einen Überblick über die wichtigsten Schweizer Normen und das Schweizer Baurecht sowie eine Einführung in die Themen Bauablauf, Kosten und Termine. Zudem befassen Sie sich mit den Bedürfnissen des Wohnens und dem damit verbundenen Platzbedarf.



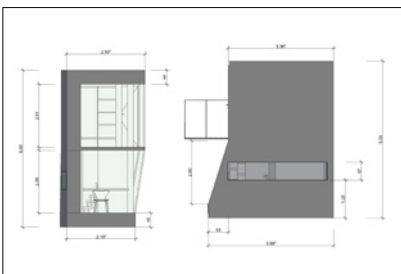
Modul 6: Werkstoffe

Sie erhalten einen Überblick über die wichtigsten Baumaterialien, deren Eigenschaften und typische Einsatzgebiete. Sie erlangen Kenntnisse zu den Stärken und Schwächen der Materialien inklusiv der ökonomischen und ökologischen Aspekte.



Modul 7: Modell- und Musterbau

Sie lernen die grundlegenden Techniken und Materialien des Modellbaus kennen. Sie erfahren, wie Sie ein Modell oder ein Muster im Entwurfsprozess und für die Präsentation nutzen können.



Modul 8: CAD, Digitales Modellieren

Sie erhalten eine Schulung für eines der gängigen CAD-Programme für Architekt*innen (z. B. ArchiCAD/Vectorworks).

Die Passerelle Architektur auf einen Blick

Fokus	Einblick in das Berufsfeld von Architekt*innen, fachliche Grundlagen für einen erleichterten Einstieg ins Praktikum, Zulassung zum Fachhochschulstudium
Profil	– Wissensvermittlung, Exkursionen und Werkstattarbeit mit hohem Praxisbezug. – Im Praktikum können die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten angewandt werden.
Studienform	3-monatiger Vorkurs (Aug – Okt) + 9-monatiges Praktikum (Nov – Jul) + 1 Workshopwoche/Standortbestimmung (KW 10)
Unterrichtssprache	Deutsch
Studienort	Burgdorf + eine Modulwoche in Biel
Kosten	Stipendienberechtigter Wohnsitz im Kanton Bern: Einschreibgebühr CHF 150.–; Kursgebühr CHF 1600.– Anderer stipendienberechtigter Wohnsitz: Einschreibgebühr CHF 150.–; Kursgebühr CHF 1600.– zusätzliche Kursgebühr: 5600.–
Kursbeginn	Jeweils im August (KW 33)
Zulassung	Gymnasiale Matura, Fachmatura oder Berufsmatura in einem nicht verwandten Beruf Deutsch: Mindestanforderung Niveau B2
Anmeldung	Bis 30. Juni
Titel/ Abschluss	Kursbestätigung (Vorkurs) + Praktikumsbestätigung (Betrieb)
Praktikum	Die Organisation des Praktikums (Nov – Jul) ist Sache der Teilnehmer*innen. In der Regel erleichtert der Besuch des Vorkurses das Finden einer Praktikumsstelle. Wir empfehlen, frühzeitig mit der Suche zu beginnen. Grundsätzlich kann der Vorkurs auch ohne Praktikumsstelle besucht werden.
Bachelor-Studium	Anmeldetermin: 31. Juli Studienbeginn jeweils im September (KW 38)



Projektarbeit Modellbau



«Mit dem Vorkurs sind Sie gerüstet
für einen lehrreichen und lohnenden
Einsatz im Praktikum.»

Petra Sauter

Dipl.-Ing. Architektin OTIA | SIA
Studiengangleiterin Passerelle AHB
petra.sauter@bfh.ch

Berner Fachhochschule

Architektur, Holz und Bau
Pestalozzistrasse 20
CH-3400 Burgdorf

Telefon +41 34 426 41 41
office.ahb@bfh.ch

bfh.ch/ahb/passerelle



[instagram.com/bfh_ahb_ti](https://www.instagram.com/bfh_ahb_ti)
[instagram.com/bfh_architektur](https://www.instagram.com/bfh_architektur)
[youtube.com/@bfh_ahb](https://www.youtube.com/@bfh_ahb)